ANNETTE WOLFF

CHEFÄRZTIN FÜR PATHOLOGIE

CONTACT

annette.wolff@email.de

+49 151 70483165

Bremen

linkedin.com/in/annettewolff

KENNTNISSE

- Personalführung
- Budgetverantwortung
- Qualitätsmanagement
- Zentrumszertifizierung
- Digitale Pathologie
- Uropathologie
- Nephropathologie
- Pathologie-Informationssystem
- Weiterbildungsbefugnis
- Lehre

AUSBILDUNG

Weiterbildung zur Fachärztin für Pathologie
07/2005 - 08/2011
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Institut für Pathologie
Hamburg
Pathologie

Staatsexamen Humanmedizin
10/1998 - 06/2005
Universität Hamburg
Hamburg
Humanmedizin

SPRACHEN

Deutsch	Muttersprache
Englisch	C1
Dänisch	B1

PROFIL

Fachärztin für Pathologie mit 15 Jahren fachärztlicher Erfahrung, seit 2021 Chefärztin eines Instituts mit rund 65.000 Einsendungen pro Jahr. Verantwortlich für Personalführung, Budgetverantwortung, Qualitätsmanagement und die Zentrumszertifizierung der Organkrebszentren. Volle Weiterbildungsbefugnis Pathologie über 72 Monate und langjährige Erfahrung in Uropathologie und Nephropathologie.

BERUFSERFAHRUNG

Chefärztin für Pathologie 01/2021 - heute
Institut für Pathologie, Klinikum Weserbogen gGmbH Bremen

- Leitung von 14 Ärztinnen und Ärzten und 42 MTL mit einem Jahresbudget von **6,2 Mio. €**
- Digitale Pathologie mit vollständigem Slide-Scanning eingeführt, Befundlaufzeit um 20 % verkürzt
- Pathologische Mitverantwortung für 6 zertifizierte Organkrebszentren, alle Audits ohne Hauptabweichung
- Kooperationsverträge mit 2 externen Krankenhäusern geschlossen, Einsendungen um 15 % gesteigert

Leitende Oberärztin Pathologie 04/2015 - 12/2020
Institut für Pathologie, Klinikum Hunte-Weser Oldenburg

- Stellvertretung der Institutsleitung mit Dienst- und Urlaubsplanung für 10 Fachärztinnen und Fachärzte
- Schwerpunkt Uropathologie und Nephropathologie mit etwa 1.500 Fällen pro Jahr
- Projektleitung der Umstellung auf ein neues Pathologie-Informationssystem innerhalb von 9 Monaten

Oberärztin Pathologie 09/2011 - 03/2015
Institut für Pathologie, Klinikum Elbchaussee Hamburg

- Befundung von Prostata-, Nieren- und Blasenpräparaten, rund 4.000 Fälle pro Jahr
- Lehre im Querschnittsfach Pathologie für 120 Studierende pro Semester
- Zweitbefundung für 3 urologische Praxen der Region im Rahmen eines Konsiliarvertrags

ZERTIFIKATE

Facharztanerkennung Pathologie 08/2011
Ärztekammer Hamburg

Curriculum Ärztliche Führung 11/2019
Ärztekammer Niedersachsen